

WANDERVORSCHLÄGE

Kursiv gedruckt finden sich bei den einzelnen Vorschlägen jeweils die Gehzeiten und die Einkehrmöglichkeiten.

DIE SCHÖNSTEN RUNDWANDERUNGEN

LATERNS-THAL (JEWEILS BUS-HST. GH LÖWEN)

- Sie wandern entlang dem Furxweg nach Furx (1150m) zum *Gasthof Peterhof*, von dort in Richtung Alpwegkopf (1181m – *Alpwegkopfhäus*), südlich über Bingadels zur Oberen Schwende und über den Güterweg Schwende zum Ausgangspunkt Laterns-Thal zurück.
Gehzeit: 2 1/4 Std. (Markierung gelb-weiß)
- Über den Stöckweg zur Stöck-Kapelle, von dort nach Furx (*Gasthof Peterhof*), zurück über den Furxweg nach Laterns-Thal.
Gehzeit: 1 1/2 Std.
- Über den Furxweg nach Furx, weiter auf der Südseite über Bingadels zum Alpwegkopf (1481m), schöner Aussichtspunkt beim *Alpwegkopfhäus* – Oberer Bonacker – Schwende – über den Schwendeweg zurück nach Laterns-Thal.
Gehzeit: 3 Std.
- Über den Schwendeweg zur Oberen Schwende – Alpwegkopf (*Alpwegkopfhäus*) – Tschuggenalpe – Oberbonacker – Laterns-Thal.
Gehzeit: 3 Std.
- Schwende – Oberbonacker – Stürchersäge – Gapfohl-Alpe – links über den markierten Wanderweg zum Lesegatter – *Alpwegkopfhäus* (1481m) – zurück über Furx nach Laterns-Thal.
Gehzeit: 4 3/4 Std.
- Furx (*Gasthof Peterhof*) – *Alpwegkopfhäus* – Lesegatter – Alpe Saluver – zurück über Alpe Gapfohl – Stürchersäge – Schwende – Laterns-Thal.
Gehzeit: 6 Std. (Markierung rot-weiß-rot)
- Alpe Wies – Wieskapelle (1006m) – Übersaxen – Rainberg – Üble Schlucht – Laterns-Thal.
Gehzeit: 3 1/2 Std.

WANDERN MIT DEM L A N D BUS

Ausgangspunkt: Laterns-Thal

Dieser Weg führt vom *Gasthof Löwen* ins Oberdorf, von dort auf dem Güterweg zur Schwende, weiter nach Oberbonacker, dem Wegweiser folgend nach Mazona (*GH Bergfrieden*) – Stürchersäge – rechts ab in Richtung Innerlaterns – Kühboden. Hier kann die Wanderung unterbrochen und mit dem Bus zurückgefahren werden. Solche die gut zu Fuß sind können die Wanderung weiter über den Riedleweg fortsetzen und bis nach Bad Laterns gehen.
Gehzeit: 3 1/2 Std.

Ausgangspunkt: Laterns Thal (Bus-Hst.)

Furx – Alpwegkopf (*Alpwegkopfhäus*) – Lesegatter – Leseweg – Lusbühel – Alpe Saluver – Alpe Garnitza – Bad Laterns. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Linienbus.
Gehzeit: 4 3/4 Std.

Ausgangspunkt: Bad Laterns

Eine Wanderung durch das Tal kann auch auf der anderen Talseite gemacht werden. Ausgehend von Bad Laterns – Untere Alpe Leue – Alpe Wüste – Obere Alpe Hensler – Dünserberg – Äpele – Gerachhaus – Alpe Gulm – Alpe Schwemme – Alpe Wies – Laterns Thal.
Gehzeit: 5 1/2 Std.

Ausgangspunkt: Bad Laterns

Bad Laterns – über den Riedleweg – Innerlaterns Kühboden – Mazona (*GH Bergfrieden*) – Bonacker Hst. Krone.
Gehzeit: 2 1/4 Std.

ÜBLE SCHLUCHT

- Ausgangspunkt für diese Wanderung ist Laterns-Thal beim *Gasthof Löwen*. Sie laufen der Hauptstrasse ca. 100m entlang talenwärts bis zur Abzweigung Oberdorf. Hier biegen sie rechts ab auf den Wanderweg in Richtung Alpe Wies, überqueren den Frutzbach und wandern hinauf bis zum Netschweg. Diesem folgt man in Richtung Rankweil bis zum Wegweiser „Üble Schlucht“. Hier zweigt rechts ein steiler Steg in die Schlucht ab. Unten angelangt führt der Weg über eine Brücke in die eigentliche Schlucht. Entlang des rauschenden Wassers erlebt der Wanderer die Naturgewalt hautnah. Die Schluchtwände verengen sich derart, dass sie sich oben fast zu berühren scheinen. Nach Überwindung von 300 Höhenmetern führt der Weg aus der Schlucht auf die sonnigen Blumenwiesen der Parzelle Laterns-Thal hinauf. Die Wanderung durch die Üble Schlucht ist abenteuerlich und nur für trittsichere Personen zu empfehlen. Der Weg durch die Schlucht ist durch Drahtseile und Geländer gesichert.
Gehzeit: 2 1/2 Std.

INNERLATERNS-KÜHBODEN

- Über den Güterweg zur Alpe Gapfohl – Tschuggenalpe – Lesegatter – *Alpwegkopfhäus* (1481m) – Oberbonacker – Mazona (*Gasthof Bergfrieden*) – Stürchersäge – Innerlaterns-Kühboden.
Gehzeit: 4 Std.
- Über den Riedleweg nach Bad Laterns – weiter zur Unteren *Leue-Alpe* – zurück über Gerstenböden zum Ausgangspunkt.
Gehzeit: 3 Std.
- Alpe Gapfohl (1622m) – Alpe Saluver (1565m) – Alpe Hintergarnitza – Alpe Vordergarnitza – über den Riedleweg zurück zum Ausgangspunkt Kühboden.
Gehzeit: 4 1/2 Std.

Ausgangspunkt: Bonacker Hst. Krone oder Innerlaterns Kirche

Diese Wanderung kann entweder von Bonacker/Krone oder von Innerlaterns/Kirche aus gestartet werden. Der Weg führt jeweils zur Mühle, weiter zur Alpe Bächenwald – Alpe Hinterjoch – Dünserberg Äpele (*Gerachhaus*) – zurück über Neunbrünnen – Obere Bächenwaldalpe – Alpe Wies – nach Laterns Thal (Bus Hst. *Gasthof Löwen*).
Gehzeit: 5 Std.

Ausgangspunkt: Innerlaterns (Bus Hst. Kirche)

Der Weg führt auf die andere Talseite zur Oberen Hensleralpe, von dort zum Äpele (Möglichkeit zum Aufstieg-Hochgerach) – weiter zum Gerachhaus – zurück beim Wegweiser Egg-Kreuz zur Oberen Bächenwaldalpe – auf dem Forstweg zur Alpe Wies – Laterns Thal.
Gehzeit: 5 1/2 Std.

WANDERN MIT DEM A L P BUS

Wanderbus – Alpe Gapfohl (Juli – August)

Um den Aufstieg auf den Hohen Freschen oder andere größere Wanderungen zu erleichtern wird heuer zum ersten Mal ein Wanderbus auf die Alpe Gapfohl eingesetzt.

Bergfahrt ab Parkplatz Kühboden	8.46 Uhr	15.41 Uhr
Talfahrt ab Alpe Gapfohl	9.00 Uhr	16.00 Uhr
Fahrtpreis pro Person	€ 3,-	

Für die Talabfahrt um 16.00 Uhr bitte bis 15.30 Uhr anmelden: T 0664 357 96 72 Nesensohn Reinhard

Privatgruppen und Sonderfahrten ebenfalls anmelden, Preis € 30,-

LATERNS-BONACKER (BUS-HST. KRONE)

- Oberbonacker – Schwende – *Alpwegkopf* (1481m) – Tschuggenalpe – Lesegatter – Alpe Gapfohl – Stürchersäge – Mazona (*Gasthof Bergfrieden*) – Bonacker-Bus-Hst. Krone.
Gehzeit: 3 3/4 Std.
- Oberbonacker – Mazona (*Gasthof Bergfrieden*) – zurück Bonacker Bus-Hst. Krone.
Gehzeit: 1 1/4 Std.

BAD LATERNS (BUS-HST)

- Rundwanderung in Richtung Agtenwaldalpe – Sackalpe – weiter zur Oberen Frutzalpe – links ab zur Alpe Gampernest und zurück über den alten Furkweg nach Bad Laterns.
Gehzeit: 3 1/2 Std.
- Rechts dem Weg folgend nach ca. 100m links über die Brücke zum Badegg – Agtenwaldalpe – links abbiegend auf die Neugerachalpe – Altgerachalpe – weiter bis zur Furkastraße und von dort zum Sacksteg (Sackalpe) – Agtenwaldalpe – Bad Laterns.
Gehzeit: 3 3/4 Std.
- Badegg – Agtenwaldalpe – Sacksteg (Sackalpe) – von hier auf dem alten Furkweg bis Sackboden – links ab zur Altgerachalpe – nach Überqueren der Furkastraße kommt man an den Gebäuden der Altgerachalpe vorbei und geht weiter bis zur Abzweigung Gävisalpe. Ein alter, befestigter Alpweg führt aufwärts bis in die Mulde, wo der Weg endet. Auf Kuhwegen geht es weiter aufwärts und über den mit Alpenrosen bewachsenen Hang gelangt man auf den Gipfel des Gerenfalben. Der Rückweg erfolgt auf dem gleichen Weg bis zur Abzweigung Gävisalpe. Von hier weiter zur Neugerachalpe – Agtenwaldalpe – Bad Laterns.
Gehzeit: 4 1/2 Std.
- Sie beginnen Ihre Wanderung über die schönsten Alpen im Laternsertal an der Bus-Hst. Bad Laterns – wandern in Richtung Agtenwaldalpe bis Badegg – dann Richtung Furkajoch bis zur Agtenwaldalpe – Sacksteg – an der Sackalpe vorbei über den alten Furkweg zur Gampernestalpe – Furkajoch. Von hier aus erreicht man nach ca. 1/2 Std. die Portlaalpe – weiter über das Portla-Fürkele – von dort links ab über den Stechweidenweg zur Gäviserhöhe – Gävisalpe. Der weitere Wegverlauf führt zur Neugerachalpe – Agtenwaldalpe – Badegg – Bad Laterns.
Gehzeit: 4 1/2 Std.

HOHER FRESCHEN, 2004 M

Ausgangspunkt: Laterns Thal

über Schwendeweg – Oberbonacker – Tschuggenalpe – Lesegatter (Leseweg) – Salueralpe – *Freschenhäus* – Hoher Freschen
Gehzeit: 4 1/2 Std.
Zurück über Alpe Saluver – Alpe Garnitza – Bad Laterns.
Gehzeit: 2 1/2 Std.

Ausgangspunkt: Innerlaterns Kühboden

Der Aufstieg erfolgt vom Ausgangspunkt zur Stürchersäge und von dort zum Lesegatter – über den Leseweg zur *Alpe Saluver* und zum *Freschenhäus* – Hoher Freschen.
Gehzeit: 3 3/4 Std.

Ausgangspunkt: Bad Laterns

Der Aufstieg zum Hohen Freschen führt vom Ausgangspunkt auf dem Garnitzweg über die Alpe Garnitza zur *Alpe Saluver*. Nach 10 Minuten erreicht man die Wegkreuzung am Lusbühel. Von hier geht es rechts zum *Freschenhäus* auf 1840 m Seehöhe, dann weiter zum Gipfel des Hohen Freschen auf 2004 m.
Gehzeit: 3 1/4 Std.
Der Rückweg kann auch über das *Freschenhäus* – Alpe Saluver – Leseweg – Lesegatter – *Alpwegkopfhäus* – Furx – Laterns Thal erfolgen.
Gehzeit: 4 Std.

Ausgangspunkt: Alpe Altgerach

Von hier aus können sie die leichteste Wanderung auf den Hohen Freschen machen.
Alpe Altgerach – dem gekennzeichneten Weg entlang bis zur Alpe Gävis – der weitere Wegverlauf führt an der Matona vorbei zum *Freschenhäus* und dann auf den Hohen Freschen.
Gehzeit: 3 1/2 Std.



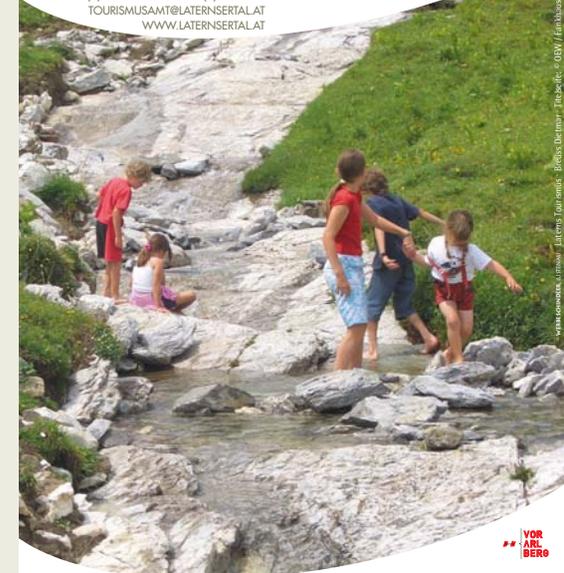
WANDERUNGEN IM LATERNSERTAL



FAMILIENURLAUB | KURZURLAUB | SKIURLAUB | BERGURLAUB | RELAXURLAUB

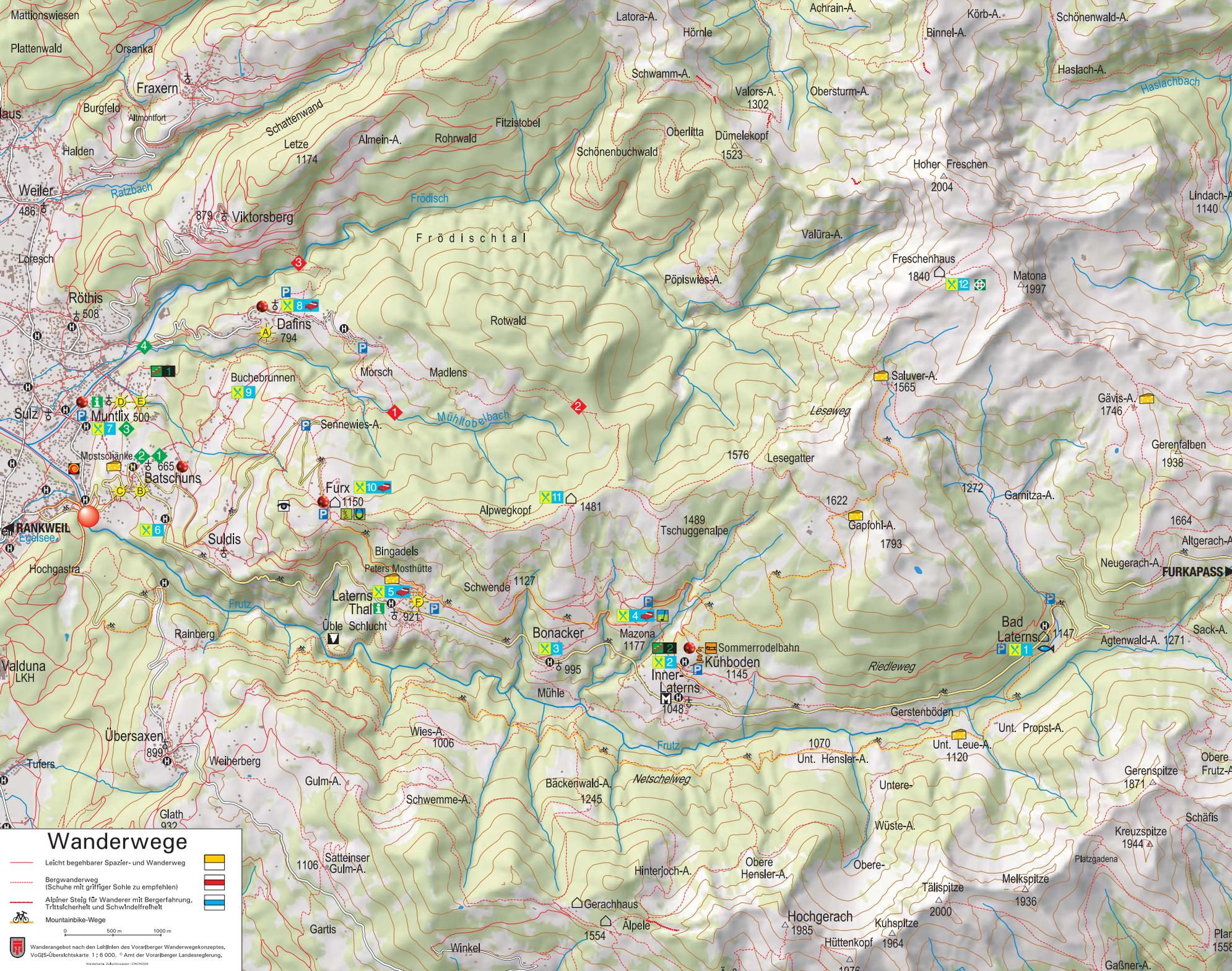


LATERNS TOURISMUS
LATERNSERSTR. 6 A-6830 LATERNIS
TEL +43 (0)5526 203 FAX +43 (0)5526 214
TOURISMUSAMT@LATERNSERTAL.AT
WWW.LATERNSERTAL.AT



FAMILIENURLAUB | KURZURLAUB | SKIURLAUB | BERGURLAUB | RELAXURLAUB





- Standort
- i Gemeindeamt
- H Haltestellen
- P Parkplatz
- P Kinderspielplatz
- 🚲 Mountainbike - Wege

- Gasthäuser**
- X 1 Bad Laterns
 - X 2 Kuhstall
 - X 3 Krone Laterns
 - X 4 Bergfrieden
 - X 5 Löwen
 - X 6 Waldrast
 - X 7 Frödisch
 - X 8 Krone Dalfins
 - X 9 Jägerstube
 - X 10 Peterhof Furx
 - X 11 Alpwegkopf-Haus
 - X 12 Freschenhaus
 - 🏠 Jausenstation

- Freizeit & Ausflugsziele**
- 🚠 Sommerrodelbahn
 - 🌿 Dammhirschgehege
 - 🐎 Reitbetrieb
 - 🏊 Golfanlage
 - 🐟 Fischteich
 - 🏛️ Küblereimuseum
 - 🕒 Übleschlucht
 - 🏔️ Hoher Freschen - Alpengarten
 - 🚶 Osangbrücke
 - 🐾 Bärenlachen
 - 🌿 Wiegentobel
 - 🏭 Firma Rueff Textil - gestaltet vom Künstler Hundertwasser
 - 👁️ Vier-Länder Blick
 - 🏃 1 Fitness-Parcour Zwischenwasser
 - 🏃 2 Fitness-Parcour Laterns

- Moderne Architekturen**
- 🏠 1 Probelokal Musikverein
 - 🏠 2 Friedhof Batschuns
 - 🏠 3 Frödischsaal Muntlix
 - 🏠 4 Frödischbrücke

- Ausgezeichnete Sonnenergie-Projekte**
- ☀️ Solarschule Dalfins
 - ☀️ Volksschule Batschuns
 - ☀️ Bildungshaus Batschuns
 - ☀️ Jugendhaus Muntlix
 - ☀️ Hauptschule Muntlix
 - ☀️ Volksschule Laterns

Wanderwege

- Leicht begehbarer Spazier- und Wanderweg
- - - Bergwanderweg (Schuhe mit griffiger Sohle zu empfehlen)
- - - Alpiner Steig für Wanderer mit Bergerfahrung, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
- 🚲 Mountainbike-Wege